

	<p>Objekt: Osmanischer Ledermantel</p> <p>Museum: Kunstsammlungen der Veste Coburg Veste Coburg 96450 Coburg 09561/879-0 sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de</p> <p>Sammlung: Historische Waffensammlung, Turcica</p> <p>Inventarnummer: Gr.Kat. XX.010</p>
--	---

## Beschreibung

Der Mantel ist ein sehr qualitativvolles, aufwändig gestaltetes Zeremonialgewand. Gefertigt aus starkem, schwarzbraunem Leder, ist er mit aufgenähten Applikationen aus hellem Unterleder und in reicher Floralornamentik fein durchbrochenem braunem Leder besetzt. Gefüttert ist der Mantel mit einem rot gefärbten, leinwandbindigen Textil.

Dieser prächtig verzierte Ledermantel war einst die Paradeuniform eines hochrangigen Janitscharen-Offiziers, der in historischen Berichten als "aşçı başı" oder "Oberkoch" bezeichnet wird. Der Träger dieses Mantels arbeitete natürlich nicht in der Küche, sondern war für die Versorgung der Einheit und ihre innere Ordnung zuständig. Zu seiner Uniform gehörte noch weiteres prunkvolles Zubehör, wie etwa zwei übergroße, überkreuzt getragene Yatagane sowie Silberplatten- und Schalen.

## Grunddaten

Material/Technik: Leder, Kupferlahn, textiles Innenfutter  
Maße: Höhe 120 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1789
	wer	
	wo	Osmanisches Reich
Besessen	wann	1789
	wer	Friedrich Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld (1737-1815)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo  
[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

Osmanisches Reich

wer  
wo  
[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

Friedrich Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld (1737-1815)

wer  
wo

Forum Turcica

## Schlagworte

- Janitscharen
- Kleidungsstück
- Ledermantel
- Osmanische Armee
- Paradeuniform
- Turcica
- Türkenbeute
- Türkenkriege